# Inneneinrichtung

## Mittelarmlehne

Mittelarmlehnreparatur von Flojo

---

Habe im Folgenden mal die Postings zum Thema MAL aus den letzten Monaten zusammengefasst. Werde später auch noch über den Einbau meiner MAL berichten. Axel

Frage: ich will in meinen 123 / 230CE '83 eine MAL nachrüsten. Hat doch glatt jemand gesagt, dazu müsste ich den Sitz tauschen. Meiner Meinung nach ist das aber nicht nötig - die Löcher sind doch eh schon drin, gibt nur "einen" Sitz, oder?

Antwort1: bei der 1. und 2. Serie ist innen seitlich am Sitz ein Verstärkungsblech an dem die MAL festgeschraubt wird. Das Teil gibt's bei MB für ca. 20 DM, damit habe ich eine MAL der 3. Serie in meinem 200 D (1. Serie) eingebaut (Höre ich einen Datenkartenfreakaufschrei??!). Mein ex-230 TE (3. Serie) hatte vorne Sitze der 2. Serie drin und da war die urprügliche MAL drangeschraubt. Wie dem auch sei, schraub mal das Hinterteil der Rückenlehne von deinem Fahrersitz ab und schau einfach nach wie's aussieht

Antwort 2:Jede MAL paßt in jeden 123, unabhängig vom BJ, allerdings stimmen die Stoffe bei Abweichungen vom BJ nicht mehr so ganz. Aber das wirst Du ja beim Kauf selber sehen können.

Wenn Du eine MAL schmal (mit Druckknopfarretierung) kaufst, achte auf das kleine einzelne Blech, welches die MAL in Position hält.(siehe unten "Gegenstück").

Wenn Du diese Version aus einem 123 ausbaust, sieht man das Blech nicht gleich, da muß man den Stoff auf der Rückseite des Fahrersitzes auf der rechten Seite rausziehen (mit Schraubenzieher lockern, dann geht das ganz leicht), danach siehst Du das Blech. Zwei Löcher (27er & 10er/13er (??)) Ohne dieses Blech bleibt das Cruising-Hilfsmittel nicht waagerecht stehen.

Bei der dicken Version der MAL (ohne Druckknopf) muß man eigentlich nur das große und das kleine Loch in den Stoff schneiden und die MAL durchstecken . Das im anderen Posting angesprochene Verstärkungsblech habe ich in 10 JAhren nie im Auto gehabt und der Sitz blieb gerade. Kein Muß also, aber mit Sicherheit kein Fehler wenn man das trotzdem einbaut.

---

Frage: Passen eigentlich alle Mittelarmlehnen der verschiedenen Serien in alle Autos (also sind sie neudeutsch kompatibel) und passen eventuell auch Armlehnen anderer Modelle?

Antwort: Für den 123er passen die MALs aus allen Baujahren untereinander, die Sitzgestelle sind gleich geblieben. Einzig die Halterung (und natürlich die Stoffe) haben sich verändert (siehe unten).

Die MAL vom 124 paßt nicht. Sie sieht zwar sehr ähnlich aus, die Halterung ist jedoch völlig anders. Vielleicht bekommt das ein geübter Bastler doch hin, aber es ist halt mit Aufwand verbunden.

Aus der Baureihe 126 (S-Klasse) paßt ebenfalls, jedenfalls habe ich einmal eine aus der S-Klasse in den 123 gesetzt. Die war jedoch auch im S nachgerüstet, da sie jedoch mit Originalstoff bezogen war denke ich das dieses die Werksvariante war. Auch hier wurde die Druckknopf-Variante verbaut, die Blechhalter sind zumindest identisch. Hier jedoch ist die MAL etwas breiter. Aber über mehr Auflagefläche kann man ja nicht klagen.

Die MAL vom Strichacht passen anscheinend, allerdings werden sie wohl am Beifahrersitz montiert, statt wie beim W123 am Fahrersitz!

---

Frage: habe bei meinem 123er Schrottplatz eine Mittelarmlehne entdeckt. Mein Problem ist, ich weiß weder wie man sie abbaut bzw. an einen bisher nicht mit MAL ausgestatteten Fahrersitz anbringt. Mir ist dabei schon klar, daß jeder Sitz unter dem seitlichen Polster eine Öffnung hat, in welche die



**© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:18**

URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=5/189/de/mittelarmlehne.html

MAL irgendwie eingesteckt und befestigt wird.

Antwort 1: Klar geht das! Einfach die Sitzlehnenverkleidung abmachen (Kreuzschrauben rausdrehen und Rückteil nach unten/hinten abziehen). Dann kannst Du schon in den Sitz hineinsehen und erblickst dort eine große Mutter und eine kleine Schraube an der MAL. Die Schraube ist dazu da, dass sich die Befestigung der MAL nicht mitdreht wenn Du die Armlehne herunterklappst. Die große Mutter hält die MAL und sitzt auf der Nabe der MAL, also auf der Achse um die sie bewegt wird. Die mußt Du lösen und dann ist sie ab, also die MAL. Wenn sie ab Werk montiert war, dann befindet sich noch eine L-förmige Strebe hinten quer im Sitz. Die ist mit zwei Schrauben hinten am Sitz fest und mit der oben beschriebenen kleinen Schraube an der MAL. Wenn vorhanden auch mitnehmen. Klingt alles kompliziert, erklärt sich aber alles von selbst, wenn man es sieht.

An der Lehne des anderen ("neuen") Fahrersitzes sind alle Öffnungen für die Montage der MAL bereits vorhanden. Jetzt Montageöffnung finden (Da gibts mehrer Öffnungen, nur eine für die MAL, eigentlich gut zu finden.) Kunstoffseite mit spitzem Gegenstand an dieser Stelle durchstechen (erstmal kleine Öffnung). MAL durchschieben und im Sitzinnern mit Mutter befestigen. Lehnenverkleidung wieder aufsetzen. Sieh zu, daß du die Mutter nicht im Sitzinnern aus der Hand fallen läßt-wahnsinns Fummelei).

Antwort 2: Also, die Ausbauanleitung war ja richtig, aber nur wenn es eine MAL ohne Druckknopf an der Seite ist. Es gibt ja zwei Versionen. Ohne Druckknopf war ja schon beschrieben. Mit Druckknopf ist die MAL anders. Rückwand abnehmen wie beschrieben. Dann die Mutter (27 er Schlüssel) lösen. Danach kann man die MAL rausnehmen. Aber dazu gehört auch noch der Halter, der ist unter dem Kunstleder des Seitenteils verborgen. Seitlich (zwischen den Sitzen) mußt Du den Sitzbezug lösen, einfach den Bezug aus der Schiene ziehen. Danach siehst Du eine Schraube (10er oder 13er), die mußt Du lösen, danach kann man die Halterung abnehmen. Die Halterung ist ein massives Blechteil mit einer Bohrung 27 mm, einer Nase (damit die MAL stabil in 90 Grad stehen bleibt) und einer Bohrung für die Befestigungsschraube (10er oder 13er). Der Einbau ergibt sich dann wie von selbst.

---

Frage: Benötigt man ein Gegenstück zur MAL?

Antwort: es kommt darauf an:

sollte es sich um eine MAL der 1.und 2.Serie handeln, so sieht das folgendermassen aus. Du hast einmal den Gewindebolzen mit der Überwurfmutter SW27, den dazugehörenden Kerbring. Hält man die MAL vor sich(Gew.bolzen rechts), so hat man etwas nach unten rechts versetzt, ein Loch mit Innengewinde(M8 o.M10). In dieses wird nach der Montage eine Schraube, die das Verdrehen der ges. MAL verhindert, eingedreht. In dem Seitenflankenblech sind auch beide Bohrungen schon vorgesehen.

sollte es sich um eine MAL der 3. Serie handeln, mit schwarzem Druckknopf an der Seite, dann benötigt man eine Gegenhalteplatte. Sonst kann man die MAL zwar montieren, sie ist aber dann nicht stabil. Die Halteplatte wird am Sitz unter dem Bezug montiert. Dazu muß man erst die hintere Wand des Sitzes abnehmen. Auf der rechten Seite (also zur Fahrzeugmitte) mußt Du den Sitzbezug unten etwas aus der Führungsschiene lösen. Das geht leicht, keine Angst, man kann das am Ende leicht wieder reindrücken.

Die Halteplatte (Teilenummer 1 A 1269700462) ist ein ca 12 x 5 cm langes Blechstück mit 2 großen Löchern ca 1.3 cm Durchmesser und hat einen Metallstift, der später an der MAL greift, sowie eine 10er oder 13er Schraube (Teile Nr. 4 A 2019900422). Damit wird das Blechteil am Sitzrahmen fixiert. Das Blechteil ist leicht z-förmig geschwungen. Nachdem das montiert ist kann man die MAL montieren. Kostet zwischen 10- und 12 Mark.

Angehängte Dateien:



**© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:18**

URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=5/189/de/mittelarmlehne.html

# Inneneinrichtung

Eindeutige ID: #1188
Verfasser: Letzte Änderung: 7.11.2004 13:39:41 - Autor: Zettel - Letzter Autor: Matze
Letzte Änderung: 2007-04-25 15:04


**© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:18**
URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=5/189/de/mittelarmlehne.html